



BBU-Pressemitteilung 30.09.2022

Bundesverband
Bürgerinitiativen
Umweltschutz e.V.
Prinz-Albert-Str. 55
53113 Bonn
Tel.: +49 (0) 228 214032
Fax: +49 (0) 228 214033

bbu-bonn@t-online.de
www.bbu-online.de
www.facebook.com/bbu72

Der BBU trauert um sein langjähriges Vorstandsmitglied Helmut Wilhelm

(Bonn, Amberg, 30.09.2022) Mit großer Trauer hat der Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz (BBU e. V., Bonn) vom Tod seines langjährigen



Amberger Vorstandsmitglieds Helmut Wilhelm erfahren. Er verstarb am 24. September 2022 nach längerer Krankheit.

Helmut Wilhelm hat sein Leben lang für mehr Umweltschutz und gegen Atomanlagen gekämpft. Erfolgreich ist bis heute z. B. sein Kampf gegen die geplante Wiederaufbereitungsanlage (WAA) in Wackersdorf.

Im Bundesverband Bürgerinitiativen Umweltschutz hat Helmut Wilhelm als Mitglied des Geschäftsführenden BBU-Vorstands von 1985 – 1993 maßgeblich die Kämpfe der Anti-Atomkraft-Initiativen unterstützt. Von 1994 bis 2001 war er ehrenamtlich als Revisor des BBU tätig. Ab 2002 arbeitete er wieder als aktives Vor-

standsmitglied im BBU mit.

Insbesondere seine rechtlichen Einschätzungen, auch als ehemaliger Verfassungsrichter in Bayern, waren für den BBU immer sehr wichtig und hilfreich.

„Helmut Wilhelm wird uns sehr fehlen. Wir sind sehr dankbar, dass er uns im BBU so viele Jahrzehnte aktiv unterstützt hat“, so Ulla Weiß vom Geschäftsführenden Vorstand des BBU.

Helmut Wilhelm hat sich mit vielen Themenbereichen befasst. Zu seinen Themenschwerpunkten im BBU gehörten das Umweltrecht, Verkehrspolitik und die Stadtplanung, Dabei war ihm immer der Denkmalschutz ein besonderes Anliegen.

Der BBU wird Helmut Wilhelm nicht vergessen und wird sich in seinem Sinne weiterhin für die konsequente Energie- und Mobilitätswende ohne Atomanlagen und mit einem gut ausgebauten Schienennetz einsetzen.

Helmut Wilhelm, rechts, beim BBU-Vorstandstreffen am 15.9.2018.



Mehr zum Leben und Wirken von Helmut Wilhelm unter

<https://www.onetz.de/oberpfalz/amberg/amberg-gruenen-stadtrat-helmut-wilhelm-stirbt-alter-76-jahren-id3752566.html>

Engagement unterstützen

Zur Finanzierung seines vielfältigen Engagements bittet der BBU um Spenden aus den Reihen der Bevölkerung. Spendenkonto: BBU, Sparkasse Bonn, IBAN: DE62370501980019002666, SWIFT-BIC: COLSDE33.

Informationen über den BBU und seine Aktivitäten gibt es im Internet unter

<http://www.bbu-online.de> und telefonisch unter 0228-214032. Die Facebook-Adresse lautet www.facebook.com/BBU72. Postanschrift: BBU, Prinz-Albert-Str. 55, 53113 Bonn.

Der BBU ist der Dachverband zahlreicher Bürgerinitiativen, Umweltverbände und Einzelmitglieder. Er wurde 1972 gegründet und hat seinen Sitz in Bonn. Weitere Umweltgruppen, Aktionsbündnisse und engagierte Privatpersonen sind aufgerufen, dem BBU beizutreten um die themenübergreifende Vernetzung der Umweltschutzbewegung zu verstärken. Der BBU engagiert sich u. a. für menschen- und umweltfreundliche Verkehrskonzepte, für den sofortigen und weltweiten Atomausstieg, gegen die gefährliche CO2-Endlagerung, gegen Fracking und für umweltfreundliche Energiequellen.